

Brief von Pater Ralf Weber

Die im 2005 geöffnete Pfarrei Tandale ist eine von zwei Pfarreien, welche im Großraum von Dar es Salaam von den Afrikamissionaren geleitet werden. Tandale liegt in einem überwiegend von Muslimen bewohnten Stadtteil, der teilweise ungeplant entstanden ist. Für tansanische Verhältnisse ist es ein Slumgebiet, auch wenn es dort zum Glück nicht ganz so schlimm aussieht wie zum Beispiel in den Slums von Nairobi. Auf drei km² leben 70,000 Menschen dicht an dicht. Meine Mitbrüder, Yago aus Spanien, Magloire aus Togo, Deo aus Tansania und Jean-Baptist aus Ruanda, setzen sich dort ein um Elend zu lindern, die christlichen Basis-gemeinschaften und das recht gute Miteinander der Christen mit den Muslimen zu stärken. Unterstützt werden sie dabei von dem weiblichen Zweig unserer Missionsgesellschaft, den „Weißen Schwestern“, die, wie wir, die „Weißen Väter“ auch, nach ihrer ehemaligen Ordens-tracht so genannt werden.

Die WS geben dort, hauptsächlich für Frauen und Mädchen, Nachhilfe und Alphabetisierungs-klassen. Jean-Baptist hilft den Jungen und Männern. Da das alles in recht kleinen Gruppen vor sich geht, sieht es nicht sehr beeindruckend aus. Sie leisten aber bemerkenswerte Hilfe. Auch hilft Sr Denise Kindern und Erwachsenen mit Leseschwierigkeiten. Und dann sind Schul-gebühren für viele Familien ein Problem. Die Menschen wenden sich an die Patres und Schwestern um Unterstützung. Es gibt auch eine Schulbücherei und einen Leseraum dort, der den Slumkindern Möglichkeit gibt in etwas Ruhe zu lernen. Sr Birgitta, eine Deutsche, ist dort zusammen mit Sr. Suzanna aus Ghana zuständig. Der Unterricht findet teilweise in der Sakristei statt, teilweise in einem kleinen Anbau vom Haus in dem die Patres zur Zeit wohnen. In ihm ist auch die Bücherei und der Leseraum. Alles ist sehr spartanisch, denn noch gibt es kein richtiges Pfarrhaus. Wofür zuerst einmal Hilfe gebraucht wird, ist um die Bücherei aufzustocken und um wenigstens einigen Härtefällen einen Schulabschluss zu ermöglichen.

Ich habe den Schwestern und meinen Mitbrüdern dort gesagt, dass ich sie mit eurer Hilfe unterstützen möchte.

Anbei ein paar Fotos von Tandale; und wer mehr erfahren möchte, ihr könnt unter **www.africamission-mafr.org/tandale.pdf** nachlesen (in English), was P. Yago dort berichtet, oder schreibt mir.

Ich grüße euch alle ganz herzlich.
Euer P. Ralf Weber